

PRESSEMITTEILUNG

Bremen, 01. Oktober 2026

„Roots & Routes“ bei RESIDANCE

Mit „Roots & Routes“ startet nach den Herbstferien ein neues Tanzprojekt bei RESIDANCE in Tenever, einem Standort der QUARTIER gGmbH. Im Tanzsaal gegenüber dem OTe-Bad werden Tänzer Barry Donkor und Tänzerin Angelina Kinstler sich zusammen mit Kindern und Jugendlichen von 10 bis 18 Jahren im „Urban Styles Lab“ mit Hip-Hop und Breaking auseinandersetzen. Interessierte Jugendliche sind willkommen, eine Anmeldung ist nicht nötig.

Urban Styles Lab // ab 26.10.2026 bis Mai 2027 // Montags 16-18 Uhr // für Kinder und Jugendliche von 10 bis 18 Jahren // Kostenfrei und ohne Anmeldung // bei RESIDANCE, Ludwigshafener Straße 2b

Tanz entsteht nicht im Vakuum. Jede Bewegungsform hat eine Geschichte, einen sozialen Ort, eine politische Dimension. Und jede:r Tänzer:in bringt einen Körper mit, der bereits Erfahrungen trägt – von Zugehörigkeit und Ausgrenzung, von Geschichten und Träumen, von dem, was erlaubt ist, und dem, was noch nicht gezeigt werden darf. Das Gesamtprojekt „Roots & Routes“ setzt genau hier an. Dazu gehört neben dem „Urban Styles Lab“ auch ein „Contemporary Movement Lab“ zu zeitgenössischem Tanz, das ab Februar zusammen mit der Oberschule an der Koblenzer Straße umgesetzt wird.

Zwei Gruppen Kinder und Jugendlicher erforschen in je einem künstlerischen „Lab“, woher ihre Bewegungsform kommt und was sie ihnen heute zu sagen hat. Ein „Lab“ – kurz für Labor – beschreibt einen Raum, in dem etwas ausprobiert, hinterfragt und entwickelt wird: ohne festgelegtes Ergebnis am Anfang, mit echter künstlerischer Neugier als Haltung. In einem „Lab“ dürfen Dinge schiefgehen, Ideen werden getestet, verworfen, weiterentwickelt.

Es gibt kein fertiges Konzept, die Teilnehmer:innen aus beiden Gruppen entwickeln eigene Choreografien und bringen sie zum Abschluss des Projektes gemeinsam auf die Bühne. Hip-Hop, Breaking und zeitgenössischer Tanz stehen oft in einem hierarchischen oder voneinander getrennten Verhältnis: unterschiedliche Institutionen, Zugänge und Prestige-Zuschreibungen. Dieses Projekt will den Wert beider Tanzrichtungen sichtbar machen und Hierarchien hinterfragen.

Mehr Informationen gibt es bald auf der Website von QUARTIER www.quartier-bremen.de. Wer Fragen hat, kann sich an Projektleiterin Dominika Vetter wenden: Telefon 0176 71234498, gerne auch per WhatsApp.

Ein Projekt in Kooperation mit dem TSV Osterholz-Tenever, der Oberschule an der Koblenzer Straße (OSK) und steptext danceproject e.V., gefördert durch ChanceTanz.

Projektleitung:

Dominika Vetter // QUARTIER gGmbH // M 0176 71234498 // vetter@quartier-bremen.de

Die QUARTIER gGmbH ist eine gemeinnützige Einrichtung für kulturelle Bildung und soziale Teilhabe. Gemeinsam mit Künstler:innen und Kulturschaffenden gestaltet QUARTIER seit über 35 Jahren Projekte der künstlerischen Praxis für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Mit freundlichen Grüßen

Karin Krämer
PR & Presse

T 0421 222 36 20
M 0176 456 247 11

QUARTIER gemeinnützige Gesellschaft mbH
Breitenweg 41 // 28195 Bremen

T 0421 222 36 20
F 0421 222 36 29

info@quartier-bremen.de
www.quartier-bremen.de

Geschäftsführung:
Janika Barre und Christian Psioda

Amtsgericht Bremen // HRB 24766